

ten setzen. In dem corpore wird der einfache multiplicandus, sampt seiner signatura, oben angefest / vnd richtig vnter denselbigen seine acht ringste facti, das sind seine multipli, oder gemannigfaltigte Summen: Nemlich doppel / dreyfältig / vier / fünff / sechs / sieben / acht / vnd neunfältig. Vnd wann bey den obern multiplis, fornen gegen der linken / ein Stelle ledig bleibt / wird sie mit einer Null ersetzt. Ferner / werden auff den linken Rand dieser tabellæ die neun ringsten Multiplicanten ordentlich vntereinander verzeichnet / 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. doch von den Ziffern des Corpers mit zwey Perpendicularlinien scheinbarlich abgesondert: Wie hiernächst zusehen.

Dieses compendium multiplicationis habe ich auch im 15. Cap. meiner Stereometriæ inanium, bey der leichten Erfindung einer jedern peripheriæ vnd areæ circularis, data diametro, gebraucht / vnd Anno 1603. publiciert. So hat gleichfalls Iohannes Neperus, Scorus, Anno 1617. diesen Vortheil in seiner Rhabdologia noch viel artiger an Tag gegeben: Wie man nemlich mit virgulis numeratricibus, oder Pythagorischen Stäblein / auß einem jeden vorkommenden Multiplicanten / oder auch diuisione, durch bloße Legung der Stäblin / ein solches Täffelin ganz vylfertig bereit haben könne. Vnd habe ich / seiner Andeutung nach / mir ein Legebretlin / (dessen sinistro margini die neun ringsten Multiplicanten eingezeichnet) auch sechzig virgulas, zurichten lassen: Welche ich nunmehr fast bey allen meinen Rechnungen / auch wol bey geringen oder kleineren Zahlen / zu brauchen pflege / vnd ganz bequem vnd lobwürdig befinden thue.

Der Gebrauch aber eines solchen Multiplication. täffleins / verheste sich also. Schreibe deinen Multiplicanten auff die Rechentaffel / vnd vnterziehe ihm eine Lini / ziehe auch je nach drey / vier / oder fünff Ziffern ein Perpendicularschendlini / die Confusion der vntereinander geschriebenen factorum zu verhüten. Darnach fange gegen der linken Hand an: Vnd nimm die multiplas einer jeden einzelnen Ziffer des multiplicantis auß dem corpore des Täfflins / neben desselbigen special. Multiplicanten Zahl in margine, vnd schreibe sie alle ordentlich vntereinander: Der gestalt / daß die forderste Ziffer / oder auch nulla, eines jedern multipli, richtig vnter die Ziffer ihres special. multiplicanten gesetzt werde. Zum dritten / summire alle multiplas. Endlich / das Product zu bezeichnen / addire die beyde Zeichen / der letzten Ziffer des multiplicantis, vnd der letzten Ziffer des vntersten facti, so hastu das Zeichen der letzten Ziffer des Products.